



**Schweizerisches Pfarramt für Chilbi- und Circus-Seelsorge**  
www.tpsc.ch

## **JAHRESBERICHT 2014**

*Pfarrerin Katharina Hoby-Peter*

«Das Evangelium verbindet»

Unter diesem Leitmotiv fand im Januar die Zusammenkunft des **«Internationalen Forums für die Schausteller- und Circusseelsorge»** statt.

Als dessen Vizeregensekretärin organisierte ich den alljährlich während des Circus Festivals in Monte Carlo stattfindenden Kongress mit. Pfarrer und Kirchenrat Andrea Marco Bianca begleitete mich und wirkte professionell als Moderator. Vertreter aus Italien, Spanien, Belgien, Holland, Deutschland, Frankreich, den USA und der Schweiz nahmen daran teil. Ich war wiederum die einzige reformierte Pfarrerin. Der Austausch mit Kollegen aus den umliegenden Ländern ist wichtig und interessant. In der Woche zur Einheit der Christenheit führten wir auch 2014 eine grosse und weltweit einzigartige *ökumenische Feier* im Zirkuszelt durch, die von 3000 Menschen besucht und von rund 100 Vertreterinnen und Vertretern von verschiedenen christlichen Kirchen gestaltet wird. Der Generalsekretär und ich als Vizeregensekretärin des «FORUM» wirkten dabei zusammen mit 30 anderen Pfarrern und Priestern unter der Leitung von Erzbischof Bernard Barsi aktiv mit.

Erstmals duften wir auch bei der Verleihung der Spezialpreise in Anwesenheit der Festivaljury mit Prinzessin Stephanie unseren *«Prix spécial de la Pastorale du cirque»* einer Artistentruppe übergeben, die eindrücklich unsere Kriterien erfüllte, nämlich: «Freude vermitteln, einfach und doch vielseitig sein, Poesie und Harmonie ausstrahlen, positive, christliche Werte wie Vertrauen, Verlässlichkeit oder Wachsamkeit zum Ausdruck bringen, symbolisch den Umgang mit den Menschen und der Natur darstellen, beim Publikum Bewunderung und Staunen auslösen, das Publikum die Sorgen des Alltags vergessen lassen, zum Überdenken vermeintlicher gesellschaftlicher Selbstverständlichkeiten anregen.» Es ist ein schönes und wichtiges Zeichen, dass die Seelsorge auch in diesem künstlerischen Kontext wahrgenommen wird.

### **Gottesdienste:**

- 10. Januar: Festgottesdienst in der Kapelle der reformierten **Kirche Altstetten** in Zürich zur Fahnenweihe des Marktverbandes der Sektion Zürich. Zusammen mit Pfarrer Ernst Heller und Adrian Bolzern weihte ich die Fahne ein. Pfarrer Andrea Marco Bianca überbrachte ein Grusswort des Zürcher Kirchenrates.
- 29. März ökumenischer Gottesdienst zusammen mit Pfr. Ernst Heller und Pfr. Adrian Bolzern in der Gnadenkapelle des **Klosters Einsiedeln**. Zur Saisoneroöffnung führten wir mit Schaustellerinnen und Schaustellern eine Wallfahrt ins Kloster durch.
- 13. April: Am Frühlingmarkt in **Uster** im Scooter von Fam. I. & E. Gottardi. Marco Gottardi und Gianpiero Colombo musizierte. Ich gestaltete den Gottesdienst zusammen mit dem Gemeindepfarrer Matthias Rüesch und Konfirmanden zum Thema «Erwartungen – und was wenn sie sich nicht erfüllen?»

- 20. April an Ostern in **Aarau** im Scooter von Maya Hauri. Thema: «Sich entscheiden». Musik machte der bewährte Burki (Peter Burkart).
- 25. Mai in **Langnau am Albis**: Ökumenischer Gottesdienst mit den beiden Ortspfarrern Jörg Häberli (ref.) und Oskar Planzer (kath.) im Scooter der Familie A. & R. Bourquin. Die Jugendmusik begleitete uns.
- 20 Juli: Mitwirkung im Zirkusgottesdienst im **Zirkus KNIE in Luzern**. Amtseinsetzung meines katholischen Kollegen Adrian Bolzern durch Weihbischof Martin Gächter.
- 17. August Chilbi **Wetzikon** im Scooter der Familie A. & R. Bourquin. Thema: «Glück – Unglück». Lesung: Stadtpräsident Ruedi Rüfenacht zusammen mit den Schautstellerinnen Bea Mathys Büttiker (Präsidentin TPSC), Rahel Zogg und Odette Lang Meier (Vizepräsidentin TPSC). Grusswort Andreas Wernli, Vertreter Pfarreirat Wetzikon. Musikalische Begleitung: Marco Gottardi & The Silver Dollar Band.
- 24. August Chilbi **Küsnacht**: Seit drei Jahren gestalte ich den traditionellen ökumenischen Chilbigottesdienst im Festzelt mit. Die beiden Ortspfarrrer Andrea Bianca (ref.) und Karl Wolf (kath.) und ich hielten die Predigt zum Thema «Glaube - Hoffnung – Liebe». Das Zelt war wiederum bis auf den letzten Platz gefüllt. Die Harmonie Eintracht begleitete musikalisch den Gottesdienst.
- 14. September **Knabenschiessen Zürich** im Scooter der Familie A. & R. Bourquin. Thema: «Was wirklich zählt im Leben...». Musikalisch konnten wir auf Markus Bürgler an der Drehorgel zählen.
- 26. Oktober in **Thalwil** im Scooter der Familie S. Spengler zusammen mit dem Ortspfarrrer Uli Bona. Der Posaunen- und Männerchor begleiteten musikalisch, Markus Bürgler bereicherte uns mit der Drehorgel.
- 2. November an der **Herbstmesse Basel** im Scooter der Familie R.& H. Haeseli auf dem Kasernenareal zusammen mit Pfarrer Adrian Bolzern. Thema: «Wurzeln und Flügel». Die Fürbitten wurden wie jedes Jahr von Pfarrer Urs Jörg von der Bibelgesellschaft gestaltet und der Kinderzirkus Basilisk führte einige Kunststücke vor.
- 1. Dezember **Circus Conelli Zürich**: Bis auf den letzten Platz war das Zelt gefüllt. Zusammen mit Artistinnen und Artisten gestaltete ich zum 10. Mal den Gottesdienst zum Thema «Wünsche». Die Fürbitten gestalteten Roli Meier, Markus Bürgler, Bea Mathys Büttiker, die Lesung hielten meine Töchter Christina, Johanna und Flurina. Unser Kassier Markus Bürgler spielte zum Empfang der Gäste seine Drehorgel. Malcolm Green sang Gospels.
- 10. Dezember: Im **Altersheim Wildbach in Wetzikon** gestaltete ich mit den Bewohnern und Bewohnerinnen einen Gottesdienst zum Thema «Engel».

### **Kasualien:**

- 35. Hochzeitstag mit Eheversprechen- Erneuerung
- Bestattungen: Hans Neuhaus, Kurt Walser, Paul Fricker, Eliane Rodel – Bourquin,

**Gemeindeaufbau:** Besuch von verschiedenen *Vereinsversammlungen* der Markthändler- und Schautsteller-Verbände. Die *Kinderbescherung* als Weihnachtsfeier der Chilbigemeinde zusammen mit meinen katholischen Kollegen Ernst Heller und Adrian Bolzern im Seedamm Zentrum Plaza in Pfäffikon.

**Öffentlichkeitsarbeit:** An zahlreichen «Fraue-Zmorge» und Kirchgemeindeanlässen durfte ich aus meiner Arbeit als Chilbi- und Circus-Pfarrerinnen erzählen und so das

Bewusstsein der Menschen für die Sorgen und Nöte, aber auch die Freuden und Höhepunkte der reisenden Gemeinde schärfen. Darüber hinaus war ich wiederum Gast in mehreren Lions-, Kiwanis- und Rotary Clubs, um aus meinem Spezialpfarramt zu berichten. Beim «*Christmas Tree Lighting*» durfte ich auch dieses Jahr den grössten Weihnachtsbaum Zürichs im Park des Hotels Baur au Lac zusammen mit Direktor Wilhelm Luxem entzünden. Gegen 1000 Menschen liessen sich von Worten, Musik und Glühwein verzaubern und die Kirche durfte sich an einem sehr ungewöhnlichen Ort unter verschiedensten Menschen Gehör verschaffen.

### **Ausblick:**

Am 25. Februar beschloss die **Generalversammlung des TPSC**, dass ich nicht mehr im Stundenlohn engagiert werden, sondern eine Teilzeitanstellung von ca. 20% erhalten solle. Die entsprechenden Anträge und ein neuer Vertrag sollen im Laufe des Jahres erstellt werden, was auf Ende Jahr möglich wurde. Ab 1.1. 2015 werde ich angestellt sein, was für mich bezüglich Altersvorsorge von grosser Bedeutung ist. Die Arbeit auf der Chilbi, den Märkten und im Circus macht mir nach wie vor Freude und ich erlebe es als sinnvoll, gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten mit immer höheren Anforderungen und mehr Belastungen den Menschen auf der Reise Mut und Hoffnung zuzusprechen und mitzuhelfen, dass das wertvolle Kulturgut «Chilbi» nicht verloren geht.

### **Dank:**

Meine Arbeit wäre nicht möglich, wenn ich nicht auf die Hilfe von verschiedenen Menschen und Organisationen zählen könnte. Darum gebührt mein herzlicher Dank:

- Den *Vorstandsmitgliedern* des Trägervereins: Unserer Präsidentin Bea Mathys Büttiker, unserer Vizepräsidentin Odette Lang Meier, unserem Sekretär Claudio Lötscher, unserem Kassier Markus Bürgler, sowie unserem Ressortmitarbeiter Sepp Spengler, dem Revisor Max Stoop und der Revisorin Jacqueline Strupler.
- Meinen *Pfarrkollegen* Ernst Heller und Adrian Bolzern für die gute und offene Zusammenarbeit.
- *Allen Schaustellerfamilien*, die jeweils mit einem grossen Mehraufwand ihre Scooter für unsere Gottesdienste herrichten und schön dekorieren.
- Den *Behörden* und *Platzmeistern* für deren Unterstützung der Gottesdienste.
- Der Familie Cindy und Roby Gasser, Erich Brandenberger sowie an ihr ganzes *Circus-Conelli-Team* für die tolle Zusammenarbeit und ihre Gastfreundschaft.
- *Allen Spender und Spenderinnen, Kirchgemeinden und der KIKO*, die unser Pfarramt finanziell unterstützen und so diese Arbeit mittragen.



Zürich, im Februar 2015, Pfarrerin Katharina Hoby-Peter